

Gemeindebrief



Ev. Kirchengemeinde Bad Liebenwerda Ev. Kirchengemeinde Möglenz

Dezember 2017 / Januar 2018

www.kirche-badliebenwerda.de

www.facebook.com/kirchebadliebenwerda



*Im Advent
geht uns
ein Licht auf:
Es wird hell,
wenn wir gemeinsam
Freude entzünden.*



Durch Gottes Barmherzigkeit - die aus seinem Herzen fließt - wird uns das aufgehende Licht besuchen - das Licht, dass aus der Höhe kommt.

Lk 1,78

Was tun, wenn sich Besuch ankündigt? Die Wohnung muss aufgeräumt, wenn nicht gar geputzt werden. Der Kühlschrank soll gefüllt sein – gegebenenfalls auch das Weinregal. Und Zeit braucht es – schließlich weiß man ja nie so recht, wie lange der Besuch bleibt. Auch angekündigter Besuch kann Stress sein. Und nun stellen Sie sich vor: Gott steht vor der Tür. Wie reagiere ich? Gar nicht erst aufmachen? Hereinbitten? Einen anderen - besseren - Termin ausmachen? Ich denke, jeder von uns wäre herausgefordert in diesem Moment.

Gott kommt! Das ist die beste Übersetzung des Wortes ‚Advent‘. Noch ist er unterwegs, aber er wird einkehren bei uns. Eine wunderschöne Botschaft – aber wie bereite ich mich vor? Neben dem Putzen und Schmücken, Kaufen und Planen ist da ja auch noch mein Herz, meine Seele, meine Schatten – die sollen doch auch bereit sein für den großen Moment...

Scheinbar sind zwei unterschiedliche Vorbereitungen nötig, um Gott zu empfangen. Die eine besteht aus Hausputz, LED-Lichterschmuck und Planung. Das lässt sich wahrscheinlich nicht vermeiden und kann ja auch Spaß machen. Die andere Vorbereitung aber besteht aus Einkehr, Stille und Gebet. Zünden Sie zu Hause die Adventskerzen an, werden Sie ein paar Momente still, schauen Sie in die kleine Flamme. Und beten Sie. Falls Ihnen die Worte fehlen, dann sprechen Sie dieses Gebet:

Lieber Jesus,

ich freue mich, dass du auf dem Weg zu mir bist.

Öffne mein Herz für dein Licht.

Und schenke meiner Seele Ruhe und Frieden.

Ich warte auf dich. Amen.

Im Advent wünsche ich Ihnen genug Zeit für beide Vorbereitungen: Für das Fest mit all seinem Trubel, aber auch für die Ankunft Gottes in Ihrem Leben. Gott kommt ... um zu bleiben.

Friede sei mit Euch!

Ihr und Euer Pfarrer Torben Linke



Wöchentliche Morgenandacht

Pause statt Hektik - Einladung zum Morgengebet

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr bis 9.15 Uhr in der St. Nikolai-Kirche

Gottesdienste in Bad Liebenwerda

3. Dezember, 1. Advent, 17.00 Uhr

Gottesdienst zu Beginn des neuen Kirchenjahres mit Adventsmusik

Pfarrer Linke

10. Dezember, 2. Advent, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Linke

17. Dezember, 3. Advent, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Linke

24. Dezember, 4. Advent und Heiligabend, 16.00 Uhr

Christvesper mit Weihnachtsspiel

Pfarrer Linke

24. Dezember, 4. Advent und Heiligabend, 18.00 Uhr

Christvesper mit festlicher Weihnachtsmusik

Superintendent Enders

24. Dezember, 4. Advent und Heiligabend, 22:00 Uhr

Christnacht in der Kirche in Dobra

Projektgruppe „Christnacht“ mit Pfarrer Linke

25. Dezember, 1. Weihnachtsfeiertag, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und festlicher Musik



26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit vielen Weihnachtsliedern

31. Dezember, Silvester, 17.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresschluss

Pfarrer Linke

1. Januar, Neujahr, 14.00 Uhr

Regional-Gottesdienst in Falkenberg

6. Januar, Epiphantias, 13.00 Uhr

Aussendung der Sternsinger in der katholischen Kirche

Pfarrer Linke (*nähere Informationen S. 17*)

7. Januar, 1. Sonntag nach Epiphantias, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Linke

14. Januar, 2. Sonntag nach Epiphantias, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Linke

21. Januar, 3. Sonntag nach Epiphantias, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Linke

28. Januar, 4. Sonntag nach Epiphantias, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Linke



Gottesdienste in den Pflegeheimen:

Gottesdienste mit Abendmahl - St. Marien

Dienstag, 5. Dezember, 15.30 Uhr (Pfarrer Linke)

Dienstag, 9. Januar, 15.30 Uhr (Pfarrer Linke)

Gottesdienste mit Abendmahl - Landratsvillen

Mittwoch, 6. Dezember, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Mittwoch, 10. Januar, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Gottesdienste mit Abendmahl – Wolfgang-Liebe-Haus (Heinrich-Heine-Straße)

Mittwoch, 20. Dezember, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Mittwoch, 17. Januar, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Kirche auf den Dörfern:

Maasdorf

Gesprächskreis im Natourem

Montag, 4. Dezember, 19.00 Uhr

Mittwoch, 10. Januar, 19.00 Uhr (Weihnachtsfeier)

Dobra

Sonnabend, 9. Dezember

15:00 Uhr Advent im Wald (*s. Seite 15*)

Heiligabend, 24. Dezember

22.00 Uhr Christnacht

Sonntag, 14. Januar

14.00 Uhr Gottesdienst

Möglenz

Nikolaustag, 06. Dezember

18.00 Uhr Adventssingen in der Kirche

Heiligabend, 24. Dezember

17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Sonntag, 7. Januar

14.00 Uhr Gottesdienst

Lausitz

Sonntag, 17. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel



Neues aus den Projektgruppen

Liebe Freunde und Mitstreiter, liebe Geschwister,

im Herbst haben drei Projektgruppen Ihre Arbeit aufgenommen. Es geht in allen um die Planung und Durchführung unterschiedlicher Veranstaltungen, natürlich aber auch um geistliches Leben und gelebten Glauben.

Die Projektgruppe „Christnacht“ bereitet einen Gottesdienst am Heiligabend 22:00 Uhr in Dobra vor. Im Dezember gibt es noch ein festes gemeinsames Treffen am **Montag, 4. Dezember 19:00 Uhr im Natouzeum Maasdorf**, weitere Termine zum Proben und Vorbereiten werden an diesem Abend ausgehandelt. Wir freuen uns, wenn Sie am Heiligabend den Weg in unsere kleine Kirche zu einem besonderen, besinnlichen Gottesdienst finden.

Die Projektgruppe „Gospelkonzert“ beschäftigt sich mit der Verkündigung bei den großen Gospelkonzerten am 1. und 2. Juni 2018 in Dresden und Bad Liebenwerda. In den letzten Wochen haben wir an einer Geschichte gefeilt, nun geht es an die Gestaltung dieser Geschichte. Es werden noch dringend kreative Köpfe und helfende Hände gesucht, die Spaß und Freude an Verkündigung und Kunst haben. Interessierte melden sich bitte bei Pfarrer Linke.

Die Projektgruppe „Pilgerreise“ plant eine spirituelle Wanderung von Bad Liebenwerda nach Görlitz vom 6. bis 10. Juni 2018. Mit wenig Gepäck wollen wir uns zu Fuß auf den Weg machen – zum Ziel, zu uns selbst, zum Glauben an Jesus. Die Tagesstrecken werden ca. 25 km umfassen. Am Ende steht ein Gottesdienst im Freien und vielleicht die eine oder andere Erkenntnis. Die Frage, die uns begleiten wird: „Wieviel ist nötig...?“

Bei der Vorbereitung ging es bisher um die ‚handfesten‘ Themen – Route, Übernachtungen, Termine. Das alles steht! Im Neuen Jahr richten wir unseren Blick auf das, was uns diese fünf Tage beschäftigen wird: „Wie viel ist nötig...?!?“

Falls Sie Interesse und Zeit haben, sich mit uns auf den Weg zu machen, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Linke – es sind noch 5 Plätze frei. Das Angebot ist offen für alle ab 14 Jahren (Schulbefreiung ist möglich), die gerne wandern und in Gemeinschaft Sinn suchen wollen.



NEU! Im Februar startet **die Projektgruppe „Verkündigungshörspiel“**. Geschichten müssen erzählt werden – aber wie? Bei diesem Projekt geht es darum, sich intensiv mit einer biblischen Geschichte zu beschäftigen. Diese Geschichte wird die Grundlage eines kurzen Hörspiels sein, dass wir uns gemeinsam erarbeiten. Wie ein Hörspiel inszeniert werden kann, dass müssen experimentierfreudige Teilnehmer selbst herausfinden. Am Ende soll im Herbst 2018 ein Hörspiel zu hören sein – auf CD oder/und in einem Gottesdienst. Wir laden ein zu einem ersten Treffen am **Donnerstag, 8. Februar 19:00 Uhr im Büro von Pfarrer Linke**

Alle Projektgruppen sind offen für jeden, der Spaß und Interesse an Glauben und Spiritualität hat. Wichtiger als das Ziel ist die gemeinsame Zeit, der geteilte Weg miteinander.

Ich grüße herzlich,

Euer und Ihr Pfarrer Torben Linke

Besondere Veranstaltung

Als ‚Appetithappen‘ – nicht nur für die Pilger, sondern für alle, wird es am

Mittwoch, 13. Dezember 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Südring 15

einen französischen Spielfilm über eine besondere, berührende Pilgerreise geben. Die Projektgruppe „Pilgerreise“ lädt Sie herzlich zu diesem Filmabend im Advent ein.





Wie weiter in der Kirche?

Älteste suchen in Regionalkonferenzen nach Antworten.

Nach dem großartigen Bläserstück stehe ich an der Kirchentür. Jetzt strömen alle Menschen nach draußen. Mitten darunter die Bläser. Männer und Frauen, Junge und Junggebliebene, mit Trompetenkästen oder Posaumentaschen über den Schultern. Die Kette reißt nicht ab. Am Ende sind es über zwanzig. Sie kommen aus den Dörfern ringsum und aus Herzberg, Schlieben und Schönewalde. Also aus der ganzen Region. Und alle strahlen und nehmen stolz Komplimente entgegen. Wenn mich jemand fragt, was die Regionalkonferenzen stärken sollen, dann verweise ich gern auf den Posaunenchor in der Region um Herzberg. Das ist regionale Zusammenarbeit aller erster Güte! Diese Form der gemeinsamen Arbeit wird in Zukunft wichtiger werden. Gemeinden werden kleiner. Einen eigenen Posaunenchor, eigene Konfirmandenarbeit oder manchmal sogar einen eigenen Frauenkreis auf die Beine zu stellen, ist vielen Gemeinden nicht mehr möglich. Das können wir beklagen. Und Klagen muss auch seinen Platz haben. Und daneben können wir das stärken, was gut funktioniert und wo wir Menschen erreichen.

Drei Regionalkonferenzen gab es in den letzten Wochen im Kirchenkreis Bad Liebenwerda. In den Regionen, die den alten Kirchenkreisen Herzberg, Liebenwerda und Elsterwerda entsprechen, trafen sich jeweils ca. 30 Älteste und die dazugehörigen hauptamtlich Mitarbeitenden. Geleitet wurden die Konferenzen von Pfarrer Burkhard Behr. Als Referentin konnten wir Pfarrerin Juliane Kleemann vom "ZMIR" - dem Zentrum für Mission in der Region, einer Einrichtung der Evangelischen Kirche in Deutschland, gewinnen. In jeder Konferenz wurde klar, dass regionale Arbeit schon lange stattfindet und sie sehr gut gelingen kann. Jede Konferenz hatte aber auch ihr eigenes - regionales - Gepräge.

In der Region Nord (Herzberg, Schlieben, Schönewalde) standen die Fragen der Stellenplanung im Vordergrund. Die Pfarrstelle Knippelsdorf wird nicht mehr neu besetzt, sondern jetzt von Wahrenbrück und Uebigau aus seelsorgerlich begleitet. Das ist für die Gemeinden schwer nachzuvollziehen und wird oft als Dämpfer für ehrenamtliches Engagement gesehen. In der Region



Mitte (Falkenberg, Mühlberg, Uebigau, Wahrenbrück, Bad Liebenwerda) wurden spontan viele Ideen entwickelt, was alles besser regional zu organisieren wäre. Besonders die kleinen Dörfer sagen: Regionale Zusammenarbeit darf nicht als Ersatz für die Präsenz von Kirche im Dorf in Stellung gebracht werden. Beides soll sich ergänzen. In Region Süd (Elsterwerda, Schradenland, Prösen, Lauchhammer, Schwarzheide) wurde am intensivsten nach unserem "geistlichen Hunger" gefragt: Was ist unser Auftrag als evangelische Christinnen und Christen? Was liegt mir persönlich besonders am Herzen und wie kann ich das in die Gemeinschaft einbringen? Und: Wie kann ich meine ehrenamtliche Arbeit so gestalten, dass ich nicht unter der Last der Aufgaben zerbreche.

Am Ende hatten alle Ältesten einen Eindruck davon, dass regionale Arbeit die geistliche Arbeit vor Ort stärken kann. Sogar schon während der Konferenzen fanden Annäherung und Intensivierung der regionalen Beziehungen ganz konkret statt. Regionale Arbeit findet aber vor allem vor Ort statt. Die Ältesten nehmen die Anregungen der Konferenzen in ihre Gemeindekirchenräte. Dort wird entschieden, was konkret umgesetzt werden soll. Der Kirchenkreis wird diesen Prozess weiter unterstützen. Auf der Herbsttagung der Synode am 18. November wird er über die Stellenplanung der hauptamtlich Mitarbeitenden beschließen und so in diesem Bereich Sicherheit für die kommenden 10 Jahre schaffen.

Christof Enders
Superintendent

Samstag, 2. Dez. 19.00 Uhr

Konzert zur Einstimmung in den Advent

Am 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr – lassen Sie uns „Kirchenjahressilvester“ feiern! - Mit Schülern der Kreismusikschule Gebrüder Graun und der Kantorei Bad Liebenwerda.

Eintritt frei – Spende am Ausgang für die Unterstützung der musikalischen Arbeit in unserer Gemeinde erbeten.





Donnerstag, 7. Dezember 19.30 Uhr **Konzert mit den Wiener Sängerknaben**

ausverkauft

Samstag - 16. Dezember - 17 Uhr **Adventskonzert der Bigband Bad Liebenwerda**

Das Adventskonzert der Bigband Bad Liebenwerda in der Kirche ist schon ein fester Bestandteil der Adventszeit geworden. Advents- und Weihnachtslieder in jazziger Gestalt sind halt immer wieder etwas Besonderes. Dieses Jahr schon am Samstag vor dem 3. Advent.



Sing- und Chorleiterworkshop

Am Samstag, 13. Januar, sind SängerInnen und Chorleiter herzlich eingeladen zum Sing- und Chorleiterworkshop in der Wintergrüne Torgau mit Landes-singwart Gauer. Wir lernen neues Repertoire kennen für die Passions- und Osterzeit. Herr Gauer wird uns Tipps zur Einstudierung und Stimmhygiene geben.

Anmeldungen bei Kantorin Dorothea Voigt

Vorankündigung Gospelprojekt

Das neue Gospelprojekt beginnt am 19. Februar. Alle Sänger und Sängerinnen und solche, die es werden möchten, sind dazu herzlich eingeladen! Die Aufführungen finden am 01. Juni 2018 in Dresden und am 2. Juni 2018 in Bad Liebenwerda statt. Wir proben montags 19.30 – 21.00 Uhr.



Gemeindegruppen und Kreise

Frauenhilfe

Do., 7. Dezember und Do., 4. Januar; jeweils 14.30 Uhr, Suptur

Bibel-Gesprächskreis:

Do., 14. Dezember und Do., 11. Januar; jeweils 15.00 Uhr, Pfarrhaus

Gebetskreis

Di., 12. Dezember und Di., 9. Januar; jeweils 19.00 Uhr, Gemeindezentrum

Besuchsdienstkreis

Mo., 11. Dezember und Mo., 8. Januar; jeweils 14.30 Uhr, Gemeindezentrum

Frauenkreis

Mi., 6. Dezember; 19.00 Uhr

Zum 150. Treffen kommen wir zu einem kleinen Konzert in der Orgelakademie zusammen, anschließend Sektempfang und Abendimbiss, Gespräche und singen im Gemeindezentrum

Mi., 3. Januar; 19.00 Uhr, Gemeindezentrum

Thema: Ausgang und Eingang, Anfang und Ende (I. Barth)

Fr., 19. Januar, 17.00 Uhr, **bis Sa., 20. Januar,** ca. 14.00 Uhr)

„Weihnachten ist nicht vorbei!“ - Wir wollen gemeinsam im Kloster Mühlberg Weihnachten nachklingen lassen, singen, reden, beten und ...

Informationen bei Frau Barth

Männerstammtisch

Mi., 6. Dezember und Mi., 3. Januar; jeweils 19.00 Uhr, Gaststätte „Exil“



Treff after eight

Di., 5. Dezember; 20.00 Uhr, „Nikolausabend“ bei Fam. Lubk in Lausitz

Di., 23. Januar; 20.00 Uhr bei Fam. Jakober, Thema: Wie können wir Menschen zum ehrenamtlichen Engagement in der Kirchengemeinde gewinnen? (C. Gebhardt, Referentin für ehenamtliche Arbeit)

Eine-Welt-Gruppe

Mi., 10. Januar; 19.30 Uhr, Suptur

Singkreis „Wo man singt...“

Di., 30. Januar; 17.00 Uhr, Gemeindezentrum

Posaunenchor

jeden Dienstag, 20.00 Uhr bei Stockmann, Bergstraße 28

Kantorei

Im Dezember jeden Montag, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum – **im Januar Pause**

Wer an den Gruppen und Kreisen teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie bei den in den Klammern aufgeführten AnsprechpartnerInnen.

Fit für die Arbeit mit Kindern

Sie interessieren sich für gemeindliche und christliche Kinderprogramme? Sie wollen vielleicht beim Gemeindefest etwas für Kinder anbieten? Oder würden Sie die Kleinen gern zu Höhepunkten im Kirchenjahr wie Ostern und Weihnachten einladen? Möchten Sie die Arbeit der Gemeindepädagogen vor



Ort oder bei Kinderfreizeiten unterstützen? Eventuell sind Sie schon für eine Kindergruppe verantwortlich oder würden es gern werden?

Für erwachsene Ehrenamtliche in der Arbeit mit Kindern gibt es das Kursangebot „Fit für die Arbeit mit Kindern“ des Pädagogisch-Theologischen Instituts (PTI) der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM). Der Kurs geht auf die speziellen Bedürfnisse in diesem Arbeitsfeld ein und besteht aus sechs Modulen. Diese Module finden nicht nur in Drübeck und Neudietendorf statt, sondern 2017/18 auch in unserer Region.

Innerhalb von zwölf Monaten werden sechs Fortbildungen angeboten. Die Module können auch einzeln belegt werden. Bei Belegung von fünf Modulen im Zeitraum von zwei Jahren kann durch aktive Teilnahme das Zertifikat „Fit für die Arbeit mit Kindern“ erworben werden.

Der Eigenanteil pro Modul beträgt 12,50 €. Die übrigen Kosten trägt der Kirchenkreis.

Folgende Module beinhaltet das Fortbildungsprogramm:

Modul A: „Erzählen – lebendig und anschaulich“ (*Modul fand bereits statt. Nachholung möglich*)

Modul B: „Am Ball bleiben – inhaltliches Spielen mit Kindern“
16./17. Febr. 2018; Ort: PTI Neudietendorf – Wer will: Wir können zusammen dorthin fahren. Referentin: Sabine Kappelt (Kinder- und Jugendpfarramt Magdeburg).

Modul C: „Vom Glauben reden – kleine Bibelkunde“
27./28. April 2018; Ort: Tagungsherberge am Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg; Referentinnen: Gemeindepädagogin Sarah Hellriegel und Ehrenamtsreferentin Cornelia Gebhardt (Kirchenkreis Bad Liebenwerda).





Modul D: „Zappelphilipps und andere Herausforderungen in Kindergruppen“
25./26. Mai 2018; Ort: Kloster Marienstern Mühlberg/Elbe; Referentin: Ingrid Piontek (PTI).

Modul E: „Der rote Faden – Liturgie in der Kirche mit Kindern“
5./6. Okt. 2018; Ort: Tagungsherberge am Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg; Referentin: Referentin für die Arbeit mit Kindern und Familien Antje Wurch (Kirchenkreis Bad Liebenwerda).

Modul F: „Singen mit Kindern – einfach begleiten und Instrumentenbau“
Termin: 16./17. Nov. 2018; Ort: Kloster Marienstern Mühlberg/Elbe; Referentin: Ingrid Piontek (PTI).

Für Rückfragen steht die Referentin für Ehrenamt im Kirchenkreis Bad Liebenwerda, Cornelia Gebhardt, zur Verfügung. Sie wird auch alle Module begleiten.



1.-4. Klasse donnerstags, 15.00-16.00 Uhr
(Derzeit leider keine weiteren Aufnahmen möglich)



5.- 6. Klasse montags, 15.00- 16.00 Uhr



Kindermusical donnerstags 13.50 – 14.35 Uhr
und Engelchor 15.00 – 16.00 Uhr



Konfizeit 08.12., 12.01. und 26.01.
jeweils 16.00 – 18.00 Uhr



Advent im Wald -

ein besinnlicher Winterspaziergang

veranstaltet von der evangelischen Kirchengemeinde Bad Liebenwerda



Samstag, 9. Dezember 2017, 15:00 Uhr

Ausgangspunkt: Kirche Dobra

Gemeinsam spazieren wir durch die winterliche Umgebung von Dobra und werden von einem kleinen Stern begleitet. Mal sehen, wohin er uns führt und was er uns zu erzählen hat.

Unser Spaziergang endet gegen 17:00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche Dobra. Danach geht's zur Feuerwehr Dobra zum Adventsfeuer mit Bratwurst und wärmenden Getränken. (auf Selbstkostenbasis)





Angebote des Klosters Marienstern Mühlberg/Elbe

3. Dezember, 17.00 Uhr: Advents- und Mysterienspiel „Sein Name wird sein: Gott mit uns“

15. - 17. Dezember: Besinnungswochenende im Advent

Täglich, 6. – 21. Januar, 10.00 – 16.00 Uhr: Ein weihnachtlicher Weg durch das Kloster Marienstern

Die ganze Klosteranlage wird ein weihnachtliches Erlebnis, das der Seele gut tut. In Ruhe und Zeit auf dem Weg durch die verschiedenen Räume des Klosters Weihnachten erleben: Von der Darstellung der Geburt Christi (Krippe) bis hin zur gemütlich gestalteter Weihnachtsstube mit einer Lesecke und einer Bastecke.

Weitere Informationen: Kloster Marienstern, Mühlberg/Elbe,
www.kloster-marienstern.de, Tel.: 035342/879270 oder 015758527594,
E-Mail: info@kloster-marienstern.de

Fremdveranstaltungen im Gemeindezentrum

17. Januar, 14:00-18:00 Uhr – Blutspende

23. Januar, Uhrzeit n.n. – Puppentheater (vormittags Veranstaltung für Kitas)

27. Januar, 16:00 Uhr – Diavortrag „Indonesien“ mit Ralf Schwan

MONATSSPRUCH
JANUAR 2018

*Der siebte Tag ist ein **Ruhetag**, dem Herrn, deinem Gott, geweiht.
An ihm darfst du **keine Arbeit tun**: du und dein Sohn und
deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind
und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.*

DEUTERONOMIUM 5,14



Adventsfeier für unsere Senioren ab 70 Jahre

Freitag, 15. Dezember 2017, 14.30 - 16.30 Uhr im Gemeindezentrum

Alle Senioren unserer Gemeinde sind eingeladen, an diesem Nachmittag gemeinsam mit anderen zu singen, Gemeinschaft zu erleben, weihnachtliche Musik zu hören und der Botschaft des Advents zu lauschen.

Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro: Tel. 2264



Sternsingen – 6. Januar 2018



Zur diesjährigen Sternsingeraktion treffen wir uns um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum Bad Liebenwerda. Gemeinsam werden wir bekannte und neue Lieder einstudieren, etwas über das Hilfsprojekt in Indien erfahren und unsere Königskronen basteln. Nach einem Mittagessen werden wir uns zur Aussendung in der katholischen Kirche versammeln und anschließend die Menschen besuchen, um ihnen den Segen zu bringen. Ende wird gegen 16.30 Uhr wieder im Gemeindezentrum sein



Wir bitten wieder herzlich um Ihre Mithilfe

bei unseren zusätzlichen Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit. Bitte geben Sie den entsprechenden Abschnitt im Kirchenbüro ab.

DANKE!

Ich kann mit meinem Auto am Freitag, 15. Dez., jemanden zur **Seniorenadventfeier** abholen:

Ja / Nein

nach Hause bringen: Ja / Nein

Name: Telefon-Nr.

Ich kann für die **Seniorenadventfeier** am 15. Dezember einen Kuchen backen.

Name Telefon-Nr.

Abzugeben im Gemeindehaus, Südring 15, bis 14.00 Uhr.

"Wen können die **Sternsinger** am 6. Januar 2018 besuchen?"

Name:

Adresse:.....

Tel.-Nr.:





Nachlese Klosterfahrt

Viele Türen hatten wir zu schließen und zu öffnen, ehe wir auf dem Schwanberg in Franken so richtig angekommen waren.

"Ausgang und Eingang, Anfang und Ende", unter diesem Thema haben wir - 16 Frauen des Kirchenkreises - geredet, gesungen und sind in der Umgebung des Geistlichen Zentrums gewandert. In den Stundengebeten schöpften wir Kraft und Hoffnung. Uns allen haben diese Tage der Stille und Gemeinschaft geholfen und neue Ausblicke auf unser Leben ermöglicht.

Gesegnet machten wir uns auf den Rückweg. Bereit für das, was kommt.



St. Michaelkirche auf dem Schwanberg



Besuch in Lübbecke und Besuch aus Lübbecke



Am Wochenende um den 1. Oktober reiste eine Abordnung von 15 Sängerinnen und Sängern der Kantorei Bad Liebenwerda (hier im Bild Sylke Magister (li.), Andrea Vetter, 3.v.li., Henriette Barth

und Susanne Schneider (3. und 2. v. re.) in die Partnerstadt Lübbecke, um dort das Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn Bartholdy mit aufzuführen. Herzlich empfangen und untergebracht wurden wir u.a. von Uschi Kühn (2.v.l., Doro Hasse (Mitte) und Ute Feldmann(re.).

Die langen und intensiven Proben machten in so einem großen Chor von 120 SängerInnen unter der hervorragenden Leitung von Kantor Heinz-Hermann Grube sehr viel Spaß. Man „badete“ regelrecht in den mal tief berührenden, mal kraftvoll aufrüttelnden Klängen. Die probenfreien Zeiten nutzte man für Gespräche und Unternehmungen mit den Gastgebern. Am Sonntag genossen wir einen schönen, von Konfirmanden gestalteten Erntedankgottesdienst. Am Abend waren wir dann Teil einer großartigen Aufführung, gemeinsam mit den Kantoreien Lübbecke und Espelkamp.

Nicht nur beim gemütlichen Zusammensein nach dem Konzert ergaben sich viele gute Gespräche, alte Freunde wurden begrüßt und auch neue Bekanntschaften entstanden. Wieder zu Hause angekommen, freuten wir uns auf den Gegenbesuch in Bad Liebenwerda, um gemeinsam hier den „Paulus“ aufzuführen.

Dieser Gegenbesuch fand dann vom 10. bis 12. November statt. 45 Mitglieder der Kantoreien Lübbecke und Espelkamp waren bei uns zu Gast. Höhepunkt



war die Aufführung des Paulus-Oratoriums in unserer St. Nikolai-Kirche am Samstagabend.

Nach einer Andacht mit Reisesegen verließen uns am Sonntag gegen Mittag unsere Gäste wieder mit hoffentlich ebenso guten Erinnerungen wie wir.



Herzlichen Dank,

allen fleißigen Helfern im Hintergrund, zum Beispiel für den Bau der Podeste für die Konzerte.





Freud und Leid

Verstorben sind:



aus Bad Liebenwerda (zuvor Zobersdorf)

am 16. September 2017 im Alter von 92 Jahren. Wir haben uns von ihr verabschiedet am 7. Oktober 2017 auf dem Friedhof in Zobersdorf.

aus Bad Liebenwerda am 6. Oktober 2017 im Alter von 80 Jahren. Wir haben uns von ihr verabschiedet am 11. Oktober 2017 auf dem Bergfriedhof.

aus Lausitz am 4. Oktober 2017 im Alter von 77 Jahren. Wir haben uns von ihr verabschiedet am 19. Oktober 2017 auf dem Friedhof in Lausitz.

aus Maasdorf am 17. Oktober 2017 im Alter von 78 Jahren. Wir haben uns von ihr verabschiedet am 23. Oktober 2017 auf dem Friedhof in Maasdorf.

Nur durch die **Tiefen** unserer Erde,
nur durch die **Stürme** eines
Menschengewissens hindurch
eröffnet sich der Blick auf die **EWIGKEIT**.

Dietrich Bonhoeffer

Konfirmationsjubiläum

Wer vor 25, 50, 60 oder mehr Jahren (1993, 1968, 1958, 1948...) konfirmiert wurde, ist herzlich eingeladen zum **Konfirmationsjubiläum am Sonntag**
Kantate: 29. April 2018.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro an. Einladungen werden später verschickt.



**Goldene
Konfirmation**



Sparkasse
Elbe-Elster

In der Region. Für die Region.

12.01.2018



Leipziger Pfeffermühle
"Agenda 007"

19:30 Uhr

Einlass 18:30 Uhr

Euro 25,00

16.02.2018



Felix Reuter
"music meets nature"

19:30 Uhr

Einlass 18:30 Uhr

Euro 25,00

17.03.2018



medlz
"Heimspiel"

19:30 Uhr

Einlass 18:30 Uhr

Euro 30,00

13.04.2018



academixer
"Dynamid im Bluhd"

19:30 Uhr

Einlass 18:30 Uhr

Euro 25,00

26.05.2018



Gerd Dudenhöffer
"Deja vu"

19:30 Uhr

Einlass 18:30 Uhr

Euro 30,00

Bürgerhaus Bad Liebenwerda

Kartenvorverkauf:

Restaurant Burgkeller, Bad Liebenwerda, Burgplatz 3

TouristInformation, Bad Liebenwerda, Roßmarkt 12

Sängerstadtmarketingverein, Finsterwalde, Markt 1

Presseshop und Hermes Paketshop Huppa, Doberlug, Hauptstr. 63

Presseshop und Hermes Paketshop Huppa, Kirchhain, Potsdamer Str. 63

Geschäftsstellen der Sparkasse Elbe-Elster

oder [www.spk-elbe-](http://www.spk-elbe-elster.de/ticketshop)

elster.de/ticketshop



Impressum / Adressen

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Bad Liebenwerda, Markt 24, 04924 Bad Liebenwerda, Vorsitzender Gemeindekirchenrat: Dr. Markus Voigt

Pfarrer: Pfr. Torben Linke, Tel.: 035341/10453, Handy: 0177/2998162

Kirchenbüro: Doris Aust, Markt 24, Tel.: 035341/2264, Fax: 035341/477739, Mail: evkirchebali@gmx.de, geöffnet: Di.: 10.00 – 12.00 Uhr; Do.: 13.00- 15.00 Uhr

Kantorin: Dorothea Voigt, Tel. 035341/2776, Mail: info@dorotheavoigt.de

Gem.Pädagogin: Sarah Hellriegel, Tel.: 0172/4087893

Bankverbindung: Kirchengemeinde Bad Liebenwerda, IBAN: DE 21 1805 1000 3300 1030 95, BIC: WELADED1EES

Gemeindezentrum: Bad Liebenwerda, Südring15

Raumvergabe Gem.-Zentrum: Katja Geicke, Di. 8.00 - 10.00 Uhr, Markt 24, Tel.: 035341/2264

Internet: www.kirche-badliebenwerda.de

Redaktion: Dirk Gebhard, Mail: dirk.gebhard@t-online.de

S. 23 erscheint in Verantwortung der Sparkasse Elbe-Elster. Wir danken der Sparkasse für die freundliche Unterstützung

Druckerei: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Quellen der Texte und Fotos: soweit nicht angegeben: eigene sowie www.gemeindebrief.evangelisch.de, Grafik Kirche: Werbeagentur Rosenhahn

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindegliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungen im Gemeindebrief (§ 11 DSVO):

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder auf anderem Wege im Kirchenbüro oder gegenüber dem Pfarrer erklären.

Öffnungszeiten des Weltladens:

Fairer Handel ist gerechter Handel.

Zum breitgefächerten Sortiment gehören Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Schokolade, darunter sehr viele Bio-Produkte und vegetarische und vegane Lebensmittel. Ebenso Kunstgewerbe, Taschen, Tücher, Schmuck ...

Dienstag 10:00 – 14:00 Uhr - Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten immer, wenn der Aufsteller draußen steht!